

Medienmitteilung

Linie Rorschach-Heiden neu im einheitlichen AB-Design

Die Revisionsarbeiten des Niederflurfahrzeuges der Linie Rorschach–Heiden (RHB) der Appenzeller Bahnen AG sind abgeschlossen und der Triebwagen erstrahlt in neuem Glanz. Das neue Design wurde dem Erscheinungsbild der Appenzeller Bahnen angepasst.

Der mittlerweile 12-Jährige Triebwagen wurde innert 6 Monaten saniert und modernisiert. In die umfassende Aussen- und Innenrenovation des Fahrzeuges haben die Appenzeller Bahnen rund 760'000 Franken investiert. Gleichzeitig mit der technischen Überarbeitung wurde das Fahrzeug behindertengerecht umgestaltet und für mehr Bewegungsfreiheit gesorgt. Den Kunden wird somit ein attraktives und zeitgemässes Beförderungsmittel angeboten. Speziell Touristen und Ausflugsreisende profitieren von den grosszügigen Stellflächen für Fahrräder und Kinderwägen. Vier Jahre nach der Fusion fährt nun der erste Wagen der RHB im modernen Look der Appenzeller Bahnen.

Diverse Arbeiten in Eigenregie ausgeführt

Für die Grosssanierung des Niederflurwagens war Spezialwissen erforderlich. Aufgrund der notwendigen Sicherheitsanpassungen, die vom Bundesamt für Verkehr gefordert wurden und des betrieblichen Alters des Wagens, war eine Revision fällig. In Zusammenarbeit mit der Rhätischen Bahn wurde der Triebwagen saniert. In der Werkstätte in Heiden haben die Mitarbeitenden der AB die Drehgestelle des Fahrzeuges de- und remontiert, Komponenten erneuert sowie die Inbetriebsetzung durchgeführt.

In einer schlichten Feier mit den wichtigsten Vertretern von Behörden und Bahnfreunden wird der komplett renovierte Triebwagen am 20. Mai 2010 wieder in Betrieb genommen.

Herisau, 20.5.2010
Anzahl Zeichen: ca. 1'700

Bild: Revidierter Triebwagen 25 der Linie Rorschach–Heiden (s. Mailanhang)

Für Fragen

Appenzeller Bahnen
Medienverantwortlicher
Alexander Liniger
Tel: 071 354 50 78
E-Mail: alexander.liniger@appenzellerbahnen.ch